

Goldpreis zum Wochenschluss schwächer

10.11.2018 | [Karsten Kagels](#)

Trend des Wochencharts: Seitwärts/Aufwärts

Der abgebildete Wochenchart (mit logarithmischer Skalierung) zeigt die Kursentwicklung des in New York gehandelten Gold-Futures (GC) seit Mitte 2015 bei einem letzten Kurs von 1.210,3 \$.



Goldpreis im Wochenverlauf schwächer

Goldpreis korrigiert im definierten Aufwärtstrend

Vor 13 Wochen fiel der Goldpreis durch die psychologisch wichtige 1.200 \$ Marke und erreichte ein neues Jahrestief bei 1.167,1, wie man im Chart sehen kann. In den darauf folgenden Wochen kam es zu einer leichten Kurserholung und der Gold-Future bewegte sich im wesentlichen seitwärts um die 1.200 \$ Marke.

Vor fünf Wochen ist es dann zu einem Ausbruch aus der Trading Range (Konsolidierung) der vorangegangenen Wochen gekommen und es liegt damit ein definierter Aufwärtstrend vor, der im Chart mit dem grün eingezeichneten Trendkanal gekennzeichnet ist.

Vor drei Wochen wurde dann das 38,2% Fibonacci-Korrekturiveau bei 1.244,4 \$ erreicht, welches nicht durchbrochen werden konnte. In den darauf folgenden zwei Wochen hat der Goldpreis die vorangegangene Aufwärtsbewegung korrigiert und fiel bis zum aktuellen Wochentief bei 1.207,2 \$ zurück. Der Wochenschlusskurs liegt bei 1.210,3 \$.

Wochenkerze entwickelt sich negative Korrekturkerze

Nachdem das 38,2% Fibonacci-Korrekturlevel vor drei Wochen nicht überschritten werden konnte und auch in den vergangenen zwei Wochen der Widerstand im Bereich von 1.238 \$ immer deutlicher wurde, liegt nun eine bestätigte Widerstandszone im Bereich von 1.238/1.245 \$ vor. Es bleibt abzuwarten, ob und wann diese Kursbarriere überschritten werden kann. Die vergangene Woche hat sich als negative Korrekturkerze entwickelt, wobei ein 3-Wochen-Tief erreicht wurde.

Der aufgehend vom Jahrestief bei 1.167,1 \$ vorliegende Aufwärtstrend ist noch intakt, aber durch die Korrektur der letzten zwei Wochen unterbrochen.

Fazit unserer Chartanalyse des Goldpreises

Aus Sicht des Wochenchart liegt weiterhin ein definierter Aufwärtstrend vor, wodurch die Wahrscheinlichkeit für einen wieder steigenden Goldpreis bei ca. 60% liegt.

Das neutrale bis verhalten positive Chartbild würde erst bei Kursen unter 1.200/1.186 \$ auf negativ drehen.

© Karsten Kagels
www.kagels-trading.de

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/395676-Goldpreis-zum-Wochenschluss-schwaecher.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).